

STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 4126 82001

Preise

M I 6 - j/82

5.7.83

Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland 1982

Inhalt

Seite

Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland	2
Tabellen	
1 A. Übereignungen nach Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken	3
1 B. Übereignungen nach Grundstücksarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen	4
2 A. Übereignungen nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen	8
2 B. Übereignungen nach Grundstücksarten und Baugebietsarten im Land und in den Regierungsbezirken	11
3. Übereignungen nach Veräußerern und Erwerbem	12
4. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen	13
5. Streuung der Kaufwerte nach ausgewählten Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken	14
6. Übereignungen nach Gemeindegrößenklassen und ausgewählten Grundstücksarten in den Regierungsbezirken	15
7. Übereignungen nach Lage der Grundstücke und ausgewählten Grundstücksarten in den Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	16

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland

Auf der Grundlage des Gesetzes über die Preisstatistik vom 9.8.1958 (BGBl. I S. 605) ist im Bundesgebiet zum 1.7.1961 die Statistik der Baulandpreise angelaufen. Die Ergebnisse für Baden-Württemberg sind bis einschließlich 1965 halbjährlich veröffentlicht worden, ab 1966 erscheinen sie in Angleichung an die Verfahrensweise des Statistischen Bundesamtes und der meisten Statistischen Landesämter in vierteljährlicher Folge. Die Vierteljahresergebnisse sind durchweg als **vorläufig** zu betrachten. Die endgültigen Ergebnisse werden ab 1966 in Form eines zusätzlichen Jahresberichtes veröffentlicht. In den Jahresergebnissen sind auch die Nachzügler enthalten, so daß die Summe der vier Vierteljahre nicht in allen Fällen identisch mit dem Jahresergebnis ist. Die entsprechenden Jahresergebnisse für 1962 bis 1965 sind in den Heften 3/66 und 11/66 der *Statistischen Monatshefte Baden-Württemberg* erschienen. Dort wird auch, wie schon in dem Beitrag "Die Veräußerung von Bauland und die Baulandpreise in Baden-Württemberg" im Heft 9/63 derselben Zeitschrift, auf die besonderen Probleme der Baulandpreisstatistik eingegangen.

Umfang der Erhebung und zeitliche Zuordnung

Für die Statistik der Baulandpreise sind die Finanzämter auskunftspflichtig, die für jeden zu erfassenden Übereignungsfall einen Erhebungsbogen auszufüllen und dem Statistischen Landesamt einzusenden haben. In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstücke, die im Baugebiet der Gemeinde liegen und einen Kaufwert von 200,- DM und mehr haben. Nicht einbezogen werden Verkaufsfälle von Trümmergrundstücken sowie von Grundstücken mit abbruchreifen Gebäuden. Es ist Vorsorge getroffen, daß die Baulandpreisstatistik zu gegebener Zeit um diese Grundstücksarten erweitert werden kann. Schließlich werden land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, die nach dem Grundstücksverkehrsgesetz bei Veräußerung einer Genehmigung der Landwirtschaftsbehörde bedürfen, auch dann nicht in diese Erhebung einbezogen, wenn sie rings von Baugebiet umgeben sind. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar. Für die **zeitliche Zuordnung** der Veräußerungsfälle ist der **Zeitpunkt des Vertragsabschlusses** maßgebend.

Preis und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsgegenstände sind Preis und Fläche des veräußerten Grundstücks; sie ergeben sich aus dem Inhalt der Verträge, wie sie den Finanzämtern vorgelegt werden. Der Verkaufspreis enthält keine Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbssteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs und dergleichen, ferner den Kapitalwert für Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Aufschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich (vgl. §§ 12a und 12b GrStG). Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zu Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Bebauungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den **öffentlichen Verkehr** (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private

Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) darf dieser Position nicht zugeordnet werden, vielmehr gehört dieses mit zum baureifen, Ronbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne daß eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die aus Gründen der Volksgesundheit oder Volkserholung dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan bzw. die ortsübliche Auffassung. Im "**Wohngebiet**" (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im "**Geschäftsgebiet**" auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein "**Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt**". Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet, Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise sowie Industriegebiet ist vielfach nicht möglich. Daher werden folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise
---	--

Ein Grundstück wird dem Dorfgebiet zugeordnet, wenn es von ländlichen Anwesen (Bauernhäusern, Scheunen und Ställen) umgeben ist oder an solche angrenzt.

Veräußerer- und Erwerbergruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den "juristischen Personen"; Erbengemeinschaften erscheinen hingegen bei den "natürlichen Personen".

Gemeindegrößenklasse

Die Einstufung der Gemeinden in die zugehörige Größenklasse wird jährlich zur Erstellung des ersten Vierteljahresberichtes mit Hilfe der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung überprüft. Innerhalb eines Jahres kann eine Gemeinde die Größenklasse nicht wechseln.

Bei Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern wird bezüglich der Lage des Grundstücks unterschieden zwischen "engerem Stadtgebiet" und "Randbezirk".

Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandpreisstatistik, die eingeschränkt als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreisniveaus vermitteln. Entsprechendes gilt bei der Beurteilung der Preisentwicklung. Der Preis hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, undurchdringbaren Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen mannigfaltig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so daß die Kurve der Durchschnittspreise umso unstetiger wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern wie etwa bei den Landesergebnissen zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Hinweise zum Verständnis der Tabellen

Sind in einem Tabellenfeld nur ein oder zwei Veräußerungsfälle ausgewiesen, so ist anstelle des Durchschnittspreises ein Punkt vermerkt. Erscheint in einem Tabellenfeld ein Strich, so ist hierfür keine Angabe vorhanden.

1 A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken

Jahr	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
1979	A	21 590	16 413	4 270	273	526	108
	B	22 793 103	14 314 034	6 949 868	975 456	343 892	209 853
	D	66,77	87,77	32,53	33,03	11,09	14,21
1980	A	19 400	14 812	3 690	300	547	51
	B	20 324 952	13 030 280	5 626 309	1 142 062	363 538	162 763
	D	82,21	108,52	37,38	31,50	13,03	35,88
1981	A	16 236	12 243	3 035	311	591	56
	B	16 094 428	9 874 691	4 720 863	1 027 814	354 031	117 029
	D	92,38	127,54	37,62	39,49	14,67	34,73
1982	A	15 919	12 522	2 380	236	707	74
	B	15 127 072	10 080 857	3 630 356	688 163	629 246	98 450
	D	112,28	148,80	43,29	43,98	14,21	21,44
REGIERUNGSBEZIRKE STUTTGART							
1979	A	7 365	5 537	1 431	81	259	57
	B	7 585 954	4 809 551	2 312 564	222 411	152 621	88 867
	D	85,05	113,29	36,91	56,13	6,93	15,83
1980	A	6 400	4 755	1 250	92	291	12
	B	6 639 896	4 145 123	1 943 455	304 952	223 899	22 467
	D	100,76	138,08	42,74	36,87	8,90	16,15
1981	A	5 316	3 931	1 067	70	233	15
	B	5 073 552	3 112 843	1 574 775	253 134	104 715	28 065
	D	116,04	159,37	44,85	74,01	14,45	62,38
1982	A	5 420	4 326	706	36	314	38
	B	4 615 941	3 265 954	1 014 697	124 307	180 171	30 812
	D	147,27	191,73	43,25	56,78	12,23	15,05
KARLSRUHE							
1979	A	5 513	4 430	987	50	33	13
	B	4 818 414	3 393 136	1 230 658	157 044	14 540	23 036
	D	80,87	101,32	33,56	22,01	35,90	24,37
1980	A	4 484	3 482	900	62	33	7
	B	3 804 021	2 671 010	910 424	165 613	9 084	47 890
	D	102,15	127,61	42,24	33,68	30,37	71,54
1981	A	3 559	2 906	563	66	19	5
	B	3 106 231	2 175 706	685 977	221 882	5 023	17 643
	D	113,52	145,03	44,07	29,12	15,27	16,95
1982	A	3 179	2 678	393	59	43	6
	B	2 779 596	2 188 852	388 344	167 630	29 935	4 835
	D	143,57	167,12	64,31	44,99	20,41	28,76
FREIBURG							
1979	A	4 013	2 933	829	107	116	28
	B	4 731 395	2 803 346	1 311 353	449 776	105 239	61 681
	D	44,22	59,13	22,23	26,56	13,02	16,53
1980	A	3 695	2 703	734	112	128	18
	B	4 224 168	2 541 747	1 088 698	481 713	59 418	52 592
	D	60,63	82,05	29,08	27,50	22,51	25,19
1981	A	3 415	2 393	718	110	174	20
	B	3 630 897	2 119 819	1 019 620	334 463	113 169	43 826
	D	69,78	99,29	30,06	28,34	15,49	23,02
1982	A	3 337	2 366	709	95	152	15
	B	3 500 250	2 055 380	1 018 778	285 792	110 872	29 428
	D	77,62	109,05	32,46	38,61	24,14	26,38
TUEBINGEN							
1979	A	4 699	3 513	1 023	35	118	10
	B	5 657 340	3 308 001	2 095 293	146 225	71 492	36 329
	D	49,11	61,04	33,55	29,64	12,06	11,39
1980	A	4 821	3 872	806	34	95	14
	B	5 656 867	3 672 400	1 683 732	189 784	71 137	39 814
	D	63,14	79,59	33,92	31,14	15,92	18,25
1981	A	3 946	3 013	687	65	165	16
	B	4 283 748	2 466 323	1 440 491	218 335	131 124	27 475
	D	68,19	96,21	31,99	27,10	14,11	36,55
1982	A	3 983	3 152	572	46	198	15
	B	4 231 285	2 570 671	1 208 537	110 434	308 268	33 375
	D	82,23	110,45	45,70	41,94	11,20	21,92

1 B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
Regierungsbezirk Stuttgart Region Mittlerer Neckar							
STADTKREISE							
STUTTGART, STADT	A	121	110	6	3	-	2
	B	146 372	121 616	17 920	3 229	-	3 607
	D	610,24	696,47	208,30	210,59	-	0
LANDKREISE							
BOEBLINGEN	A	147	141	4	-	1	1
	B	132 478	101 537	3 084	-	26 063	1 794
	D	320,10	406,57	311,06	-	0	0
ESSLINGEN	A	425	383	29	13	-	-
	B	308 243	231 759	49 598	26 886	-	-
	D	353,60	442,52	77,51	96,35	-	-
GOEPPINGEN	A	377	311	61	4	-	1
	B	302 932	199 619	56 010	46 664	-	639
	D	174,17	217,32	124,77	50,76	-	0
LUDWIGSBURG	A	502	465	37	-	-	-
	B	339 419	300 263	39 156	-	-	-
	D	407,18	436,85	179,62	-	-	-
REMS-MURR-KREIS	A	464	437	23	1	3	-
	B	304 226	272 737	23 049	679	7 761	-
	D	203,40	217,94	77,55	0	68,00	-
RV MITTLERER NECKAR	A	2 036	1 847	160	21	4	4
	B	1 533 670	1 227 531	188 817	77 458	33 824	6 040
	D	321,82	376,80	128,94	74,41	19,46	44,26
Region Franken							
STADTKREISE							
HEILBRONN, STADT	A	122	106	4	-	11	1
	B	84 823	72 330	3 574	-	8 821	98
	D	211,56	236,50	190,98	-	16,61	0
LANDKREISE							
HEILBRONN	A	802	604	72	1	118	7
	B	554 795	436 569	52 119	2 780	55 540	7 787
	D	115,37	134,13	85,90	0	14,63	8,01
HOHENLOHEKREIS	A	502	280	75	4	119	24
	B	351 361	210 110	73 726	10 919	40 449	16 157
	D	39,95	54,89	24,51	35,45	5,41	5,59
SCHWABISCH HALL	A	480	228	249	3	-	-
	B	456 872	204 013	234 857	18 002	-	-
	D	44,52	71,65	23,00	17,92	-	-
MAIN-TAUBER-KREIS	A	445	298	83	4	60	-
	B	409 479	261 198	102 184	4 649	41 448	-
	D	38,42	52,16	16,06	22,00	8,78	-
RV FRANKEN	A	2 351	1 516	483	12	308	32
	B	1 857 330	1 184 220	466 460	36 350	146 258	24 042
	D	71,10	97,48	30,03	24,99	10,54	6,77
Region Ostwürttemberg							
LANDKREISE							
HEIDENHEIM	A	387	351	29	3	2	2
	B	439 756	324 047	104 391	10 499	89	730
	D	39,91	45,39	23,17	36,74	0	0
OSTALBKREIS	A	646	612	34	-	-	-
	B	785 185	530 156	255 029	-	-	-
	D	46,62	63,16	12,22	-	-	-
RV OSTWÜRTTEMBERG	A	1 033	963	63	3	2	2
	B	1 224 941	854 203	359 420	10 499	89	730
	D	44,21	56,42	15,40	36,74	0	0

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon				Land für Verkehrszwecke	Freifläche
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland			
Regierungsbezirk Karlsruhe Region Mittlerer Oberrhein							
STADTKREISE							
BADEN-BADEN, STADT	A	22	16	2	4	-	-
	B	28 570	11 630	2 618	14 322	-	-
	D	148,49	292,41	.	50,88	-	-
KARLSRUHE, STADT	A	87	82	5	-	-	-
	B	79 752	74 057	5 695	-	-	-
	D	356,46	371,40	162,12	-	-	-
LANDKREISE							
KARLSRUHE	A	536	508	17	11	-	-
	B	360 846	328 901	17 062	14 883	-	-
	D	163,44	172,65	75,95	60,08	-	-
RASTATT	A	371	266	60	25	20	-
	B	343 244	179 521	46 412	107 566	9 745	-
	D	87,64	131,73	37,89	39,71	41,37	-
RV MITTLERER OBERRHEIN	A	1 016	872	84	40	20	-
	B	812 412	594 109	71 787	136 771	9 745	-
	D	149,83	187,40	56,99	43,10	41,37	-
Region Unterer Neckar							
STADTKREISE							
HEIDELBERG, STADT	A	119	115	-	4	-	-
	B	89 491	81 843	-	7 648	-	-
	D	306,35	327,30	-	82,16	-	-
MANNHEIM, STADT	A	144	136	6	1	1	-
	B	209 819	184 802	5 168	2 133	17 716	-
	D	272,20	304,08	56,54	.	.	-
LANDKREISE							
NECKAR-ODENWALD-KREIS	A	467	321	115	6	22	3
	B	413 302	292 486	107 151	9 423	2 474	1 768
	D	32,31	35,65	25,42	14,79	12,40	17,98
RHEIN-NECKAR-KREIS	A	718	644	69	5	-	-
	B	538 859	441 256	87 398	10 205	-	-
	D	174,78	189,56	117,01	30,19	-	-
RV UNTERER NECKAR	A	1 448	1 216	190	16	23	3
	B	1 251 471	1 000 387	199 717	29 409	20 190	1 768
	D	153,47	176,99	66,30	51,81	10,29	17,98
Region Nordschwarzwald							
STADTKREISE							
PFORZHEIM, STADT	A	7	7	-	-	-	-
	B	5 416	5 416	-	-	-	-
	D	386,92	386,92	-	-	-	-
LANDKREISE							
CALW	A	314	261	53	-	-	-
	B	399 758	356 833	42 925	-	-	-
	D	119,90	121,00	110,72	-	-	-
ENZKREIS	A	183	156	22	3	-	2
	B	129 945	104 361	22 067	1 450	-	2 067
	D	150,75	178,96	31,42	85,10	-	.
FREUDENSTADT	A	211	166	44	-	-	1
	B	180 594	127 746	51 848	-	-	1 000
	D	86,77	105,40	42,34	-	-	.
RV NORDSCHWARZWALD	A	715	590	119	3	-	3
	B	715 713	594 356	116 840	1 450	-	3 067
	D	119,16	130,25	65,40	85,10	-	34,97

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
Regierungsbezirk Freiburg Region Südlicher Oberrhein							
STADTKREISE							
FREIBURG I. BR., STADT	A	119	84	3	6	16	10
	B	154 089	101 431	1 915	16 594	9 961	24 188
	D	194,54	273,19	107,73	63,34	40,26	25,11
LANDKREISE							
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	A	320	288	24	8	-	-
	B	310 098	240 387	56 045	13 666	-	-
	D	152,92	183,09	54,12	27,26	-	-
EMMENDINGEN	A	165	127	28	4	6	-
	B	154 357	94 953	25 168	24 246	9 990	-
	D	127,35	167,54	81,17	29,06	100,16	-
ORTENAUKREIS	A	653	366	134	46	105	2
	B	617 202	266 590	188 211	127 589	33 272	1 540
	D	59,82	97,54	31,52	33,20	21,96	-
RV SÜDLICHER OBERRHEIN	A	1 257	865	189	64	127	12
	B	1 235 746	703 361	271 339	182 095	53 223	25 728
	D	108,41	161,56	41,33	34,95	40,06	24,38
Region Schwarzwald - Baar Heuberg							
LANDKREISE							
ROTTWEIL	A	415	317	88	6	3	1
	B	447 013	307 061	120 698	17 337	1 489	428
	D	43,38	54,83	17,40	23,26	17,19	-
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	A	300	244	44	6	5	1
	B	312 328	202 970	79 849	17 921	10 699	869
	D	55,30	69,69	25,62	39,47	27,93	-
TUTTLINGEN	A	493	383	102	5	3	-
	B	534 894	308 594	210 114	13 648	2 538	-
	D	34,03	45,96	17,38	23,19	20,62	-
RV SCHWARZWALD-BAAR HEUBERG	A	1 208	944	234	17	11	2
	B	1 294 235	818 625	410 661	48 906	14 726	1 317
	D	42,39	55,17	18,99	29,18	25,59	-
Region Hochrhein - Bodensee							
LANDKREISE							
KONSTANZ	A	443	299	118	11	14	1
	B	450 218	255 430	101 500	47 982	42 923	2 383
	D	106,77	151,04	60,57	65,15	3,90	-
LOERRACH	A	109	91	18	-	-	-
	B	125 450	107 030	18 420	-	-	-
	D	120,53	128,15	76,26	-	-	-
WALDSHUT	A	320	167	150	3	-	-
	B	394 601	170 934	216 858	6 809	-	-
	D	49,84	76,33	30,00	17,05	-	-
RV HOCHRHEIN	A	872	557	286	14	14	1
	B	970 269	533 394	336 778	54 791	42 923	2 383
	D	85,40	122,50	41,74	59,17	3,90	-

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

Noch: 1B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten in den Regionen sowie Stadt- und Landkreisen

Kreis Region	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
Regierungsbezirk Tübingen Region Neckar-Alb							
LANDKREISE							
REUTLINGEN	A	615	495	95	25	-	-
	B	646 315	358 996	246 611	40 708	-	-
	D	150,68	209,04	81,72	53,83	-	-
TUEBINGEN	A	246	230	15	-	1	-
	B	188 376	162 075	24 762	-	1 539	-
	D	251,73	268,34	155,55	-	.	-
ZOLLERNALBKREIS	A	479	425	50	4	-	-
	B	420 709	348 145	64 298	8 266	-	-
	D	55,96	62,49	22,41	42,24	-	-
RV NECKAR-ALB	A	1 340	1 150	160	29	1	-
	B	1 255 400	869 216	335 671	48 974	1 539	-
	D	134,10	161,40	75,80	51,88	.	-
Region Donau - Iller ¹⁾							
STADTKREISE							
ULM, STADT	A	170	136	8	5	16	5
	B	226 440	127 366	50 147	21 403	14 433	13 091
	D	85,57	124,61	36,02	39,93	43,20	16,50
LANDKREISE							
ALB-DONAU-KREIS	A	710	524	68	2	113	3
	B	758 693	392 895	306 758	3 700	43 647	11 693
	D	45,79	65,74	26,37	.	12,18	18,16
BIBERACH	A	464	218	181	4	59	2
	B	745 310	204 026	278 520	26 807	233 833	2 124
	D	26,72	55,18	22,34	9,01	8,49	.
RV DONAU-ILLER	A	1 344	878	257	11	188	10
	B	1 730 443	724 287	635 425	51 910	291 913	26 908
	D	42,78	73,12	25,37	22,54	10,76	23,79
Region Bodensee - Oberschwaben							
LANDKREISE							
BODENSEEKREIS	A	313	238	72	3	-	-
	B	286 033	187 429	92 359	6 245	-	-
	D	176,44	220,87	95,34	42,42	-	-
RAVENSBURG	A	529	463	60	3	2	1
	B	528 383	413 218	108 104	3 305	1 457	2 259
	D	77,31	86,62	40,09	198,39	.	.
SIGMARINGEN	A	457	423	23	-	7	4
	B	431 026	376 521	36 978	-	13 359	4 168
	D	33,08	35,79	14,09	-	15,25	13,97
RV BODENSEE-OBERSCHWABEN	A	1 299	1 124	155	6	9	5
	B	1 245 442	977 168	237 441	9 550	14 816	6 467
	D	84,77	92,79	57,53	96,40	15,87	14,16

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

2.A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon					
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
UNTER 2 000	UNTER 100	A	45	6	1	-	38	-
		B	2 219	322	39	-	1 858	-
		D	20,75	26,86	-	-	19,08	-
	100 - 300	A	55	35	8	-	12	-
		B	11 354	7 561	1 520	-	2 273	-
		D	146,74	204,37	52,74	-	17,87	-
	300 - 500	A	92	65	26	-	1	-
		B	37 963	26 871	10 757	-	335	-
		D	158,96	178,02	114,98	-	-	-
	500 - 1 000	A	714	594	110	1	9	-
		B	535 133	442 550	85 843	536	6 204	-
		D	69,55	75,38	43,64	-	12,29	-
	1 000 - 3 000	A	175	105	64	1	4	1
		B	248 839	136 395	101 824	1 796	7 613	1 211
		D	38,90	51,79	23,91	-	12,36	-
	3 000 ODER MEHR	A	32	8	19	2	2	1
		B	616 941	167 233	220 017	15 246	207 773	6 672
		D	16,45	30,93	14,83	-	-	-
ZUSAMMEN		A	1 113	813	228	4	66	2
		B	1 452 449	780 932	420 000	17 578	226 056	7 883
		D	44,61	66,50	25,62	15,07	7,48	-
2 000 - 5 000	UNTER 100	A	187	46	32	-	104	5
		B	9 433	2 343	1 414	-	5 307	369
		D	26,22	49,24	25,32	-	17,42	9,90
	100 - 300	A	243	167	30	1	41	4
		B	49 023	35 243	5 725	277	7 115	663
		D	144,98	192,38	34,06	-	15,82	10,15
	300 - 500	A	366	292	54	2	17	1
		B	151 197	120 747	22 525	834	6 714	377
		D	146,04	171,67	51,69	-	23,50	-
	500 - 1 000	A	2 338	1 905	408	4	15	6
		B	1 698 846	1 372 575	308 639	2 679	10 860	4 093
		D	86,39	98,34	36,78	33,58	19,85	29,41
	1 000 - 3 000	A	626	399	196	15	12	4
		B	935 403	557 085	318 734	31 916	20 085	7 583
		D	54,22	72,91	26,39	39,27	16,29	14,48
	3 000 ODER MEHR	A	80	14	49	13	3	1
		B	651 705	87 887	425 205	102 001	33 324	3 288
		D	28,69	61,62	19,76	46,02	5,13	-
ZUSAMMEN		A	3 840	2 823	769	35	192	21
		B	3 495 607	2 175 880	1 082 242	137 707	83 405	16 373
		D	70,26	95,89	27,31	44,16	12,91	15,76
5 000 - 10 000	UNTER 100	A	169	70	16	4	77	2
		B	7 952	4 166	700	203	2 783	100
		D	94,29	146,31	69,40	30,12	28,66	-
	100 - 300	A	236	164	24	9	37	2
		B	49 229	34 790	5 174	1 946	6 900	419
		D	197,34	255,95	111,90	47,99	19,40	-
	300 - 500	A	463	404	32	6	20	1
		B	189 595	166 316	12 745	2 266	7 918	350
		D	200,58	219,78	98,88	48,10	12,79	-
	500 - 1 000	A	2 216	1 949	226	12	25	4
		B	1 584 644	1 388 531	166 826	8 936	17 942	2 409
		D	103,39	109,18	66,22	73,58	20,76	62,06
	1 000 - 3 000	A	644	433	162	26	21	2
		B	950 822	601 289	264 001	45 955	36 194	3 383
		D	86,11	111,48	44,84	55,25	11,28	-
	3 000 ODER MEHR	A	90	31	35	19	3	2
		B	635 777	202 933	243 271	160 547	18 820	10 206
		D	93,25	234,50	30,89	23,75	16,57	-
ZUSAMMEN		A	3 818	3 051	495	76	183	13
		B	3 418 019	2 398 025	692 717	219 853	90 557	16 867
		D	103,42	130,23	46,61	32,84	15,54	16,77
10 000 - 20 000	UNTER 100	A	198	99	14	1	76	8
		B	9 785	4 812	809	35	3 754	375
		D	107,62	185,38	53,94	-	24,59	63,25
	100 - 300	A	318	240	24	1	52	1
		B	66 873	52 737	4 286	190	9 509	151
		D	220,58	271,46	62,98	-	16,91	-
	300 - 500	A	429	382	27	4	14	2
		B	175 281	156 740	10 988	1 346	5 396	811
		D	227,14	246,23	96,83	45,83	12,29	-

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

Noch: 2A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon						
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche		
NOCH 10 000 - 20 000	500 - 1 000	A	1 619	1 419	181	6	12	1	
		B	1 154 207	1 008 929	131 043	4 762	8 560	913	
		D	127,73	136,75	67,97	59,32	14,34	.	
	1 000 - 3 000	A	489	324	122	28	10	5	
		B	737 955	451 538	209 448	51 140	18 419	7 410	
		D	92,42	119,94	52,86	53,59	9,76	6,45	
	3 000 ODER MEHR	A	115	54	43	10	7	1	
		B	669 526	317 559	262 282	44 287	40 417	4 981	
		D	52,43	77,09	31,56	41,89	8,76	.	
	ZUSAMMEN	A	3 168	2 518	411	50	171	18	
		B	2 813 627	1 992 315	618 856	101 760	86 055	14 641	
		D	108,88	135,73	47,89	48,60	11,34	25,92	
	20 000 - 50 000	UNTER 100	A	80	63	2	1	14	-
			B	4 507	3 644	172	35	656	-
			D	156,95	179,51	.	.	64,01	.
100 - 300		A	210	186	17	-	6	1	
		B	44 159	40 385	2 728	-	911	135	
		D	280,61	298,22	109,20	-	53,88	.	
300 - 500		A	357	328	26	1	2	-	
		B	145 411	133 710	10 581	472	648	-	
		D	235,54	248,55	90,83	.	.	.	
500 - 1 000		A	1 274	1 037	233	1	3	-	
		B	894 872	723 141	168 701	912	2 118	-	
		D	147,78	169,32	57,32	.	44,18	.	
1 000 - 3 000		A	341	227	83	22	8	1	
		B	519 849	320 516	140 498	43 927	13 341	1 567	
		D	130,15	179,19	56,07	44,68	28,57	.	
3 000 ODER MEHR		A	103	40	28	21	14	-	
		B	508 411	186 124	163 539	95 856	62 892	-	
		D	82,25	154,13	44,94	44,88	23,50	-	
ZUSAMMEN		A	2 365	1 881	389	46	47	2	
		B	2 117 209	1 407 520	486 215	141 202	80 566	1 702	
		D	136,53	180,81	53,82	44,80	25,83	.	
50 000 - 100 000		UNTER 100	A	26	21	3	-	2	-
			B	1 732	1 462	189	-	81	-
			D	392,87	458,77	25,74	-	.	-
		100 - 300	A	70	67	3	-	-	-
			B	14 294	13 699	595	-	-	-
			D	442,46	455,57	140,66	-	-	-
	300 - 500	A	119	118	1	-	-	-	
		B	46 815	46 480	335	-	-	-	
		D	395,97	398,00	.	-	-	-	
	500 - 1 000	A	355	335	20	-	-	-	
		B	256 901	241 655	15 246	-	-	-	
		D	213,77	219,60	121,34	-	-	-	
	1 000 - 3 000	A	120	102	13	4	1	-	
		B	182 107	149 056	22 687	8 825	1 539	-	
		D	220,33	247,27	114,29	67,55	.	-	
	3 000 ODER MEHR	A	36	17	16	2	1	-	
		B	332 110	104 972	206 851	10 231	10 056	-	
		D	141,35	275,85	79,94	.	.	-	
	ZUSAMMEN	A	726	660	56	6	4	-	
		B	833 959	557 324	245 903	19 056	11 676	-	
		D	200,88	258,90	85,83	92,71	31,12	-	
	100 000 - 200 000	UNTER 100	A	28	19	-	-	8	1
			B	1 227	792	-	-	337	98
			D	370,20	428,55	-	-	311,41	.
		100 - 300	A	79	63	1	-	14	1
			B	16 956	14 183	257	-	2 353	163
			D	333,68	365,15	.	-	195,60	.
300 - 500		A	122	115	3	-	4	-	
		B	49 718	46 873	1 297	-	1 548	-	
		D	282,23	291,33	273,05	-	14,61	-	
500 - 1 000		A	190	180	1	2	6	1	
		B	126 430	118 967	505	1 752	4 546	660	
		D	226,56	236,27	.	.	41,02	.	
1 000 - 3 000		A	77	51	2	7	8	9	
		B	122 726	79 820	3 430	11 740	13 404	14 332	
		D	171,38	241,73	.	73,89	17,88	23,04	
3 000 ODER MEHR		A	41	20	8	6	3	4	
		B	243 202	127 751	50 147	32 153	11 027	22 124	
		D	110,97	179,99	36,02	48,19	14,26	21,79	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

Noch: 2A. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Bauland insgesamt	Davon					
			Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
NOCH 100 000 - 200 000	ZUSAMMEN	A	537	448	15	15	43	16
		B	560 259	388 386	55 636	45 645	33 215	37 377
		D	172,79	230,62	48,44	55,52	35,26	22,43
200 000 - 500 000	UNTER 100	A	2	2	-	-	-	-
		B	77	77	-	-	-	-
		D	.	.	-	-	-	-
100 - 300	A	A	42	41	1	-	-	-
		B	9 041	8 766	275	-	-	-
		D	437,27	450,01	.	-	-	-
300 - 500	A	A	76	73	3	-	-	-
		B	30 514	29 435	1 079	-	-	-
		D	339,40	344,59	197,73	-	-	-
500 - 1 000	A	A	73	70	3	-	-	-
		B	49 515	46 913	2 602	-	-	-
		D	311,97	319,38	178,36	-	-	-
1 000 - 3 000	A	A	23	18	4	1	-	-
		B	38 820	29 780	6 907	2 133	-	-
		D	281,97	334,74	76,66	.	-	-
3 000 ODER MEHR	A	A	15	14	-	-	1	-
		B	161 604	143 888	-	-	17 716	-
		D	277,26	310,17	-	-	.	-
ZUSAMMEN	A	A	231	218	11	1	1	-
		B	289 571	258 859	10 863	2 133	17 716	-
		D	295,40	323,34	111,89	.	.	-
500 000 UND MEHR	UNTER 100	A	2	2	-	-	-	-
		B	82	82	-	-	-	-
		D	.	.	-	-	-	-
100 - 300	A	A	16	16	-	-	-	-
		B	3 808	3 808	-	-	-	-
		D	941,79	941,79	-	-	-	-
300 - 500	A	A	27	25	1	1	-	-
		B	10 778	9 907	411	460	-	-
		D	754,75	787,79	.	.	-	-
500 - 1 000	A	A	42	36	4	1	-	1
		B	29 259	24 306	3 528	598	-	827
		D	665,83	758,97	196,37	.	-	.
1 000 - 3 000	A	A	25	23	-	1	-	1
		B	39 449	34 498	-	2 171	-	2 780
		D	657,78	738,96	-	.	-	.
3 000 ODER MEHR	A	A	9	8	1	-	-	-
		B	62 996	49 015	13 981	-	-	-
		D	508,65	596,62	.	-	-	-
ZUSAMMEN	A	A	121	110	6	3	-	2
		B	146 372	121 616	17 920	3 229	-	3 607
		D	610,24	696,47	208,30	210,59	-	.
BADEN-WÜRTTEMBERG INSG.	UNTER 100	A	737	328	68	6	319	16
		B	37 014	17 700	3 323	273	14 776	942
		D	110,70	194,85	43,33	35,22	30,57	45,75
100 - 300	A	A	1 269	979	108	11	162	9
		B	264 737	211 172	20 560	2 413	29 061	1 531
		D	246,11	296,16	74,40	45,79	32,94	10,12
300 - 500	A	A	2 051	1 802	173	14	58	4
		B	837 272	737 079	70 718	5 378	22 559	1 538
		D	228,44	249,63	92,37	57,49	17,69	21,37
500 - 1 000	A	A	8 821	7 525	1 186	27	70	13
		B	6 329 807	5 367 567	882 933	20 175	50 230	8 902
		D	117,85	129,48	54,31	74,10	21,24	55,62
1 000 - 3 000	A	A	2 520	1 682	646	105	64	23
		B	3 775 970	2 359 977	1 067 529	199 603	110 595	38 266
		D	99,63	134,71	42,21	53,85	15,44	19,72
3 000 ODER MEHR	A	A	521	206	199	73	34	9
		B	3 882 272	1 387 362	1 585 293	460 321	402 025	47 271
		D	81,35	170,95	35,29	38,21	10,85	16,28
ZUSAMMEN	A	A	15 919	12 522	2 380	236	707	74
		B	15 127 072	10 080 857	3 630 356	688 163	629 246	98 450
		D	112,28	148,80	43,29	43,98	14,21	21,44

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

9. B. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten und Baugebietsarten im Land und in den Regierungsbezirken

Baugebietsart	Bauland insgesamt	Davon					
		Baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freifläche	
BADEN-WÜRTTEMBERG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	274	243	-	-	29	2
	B	287 098	253 675			31 871	1 552
	D	221,15	243,54			48,31	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	11 192	9 306	1 613	7	238	28
	B	9 743 128	7 333 641	2 206 019	24 054	133 415	45 999
	D	130,39	156,71	52,51	43,00	23,72	24,40
INDUSTRIEGEBIET	A	312	47	43	210	11	1
	B	843 319	125 754	81 862	621 045	14 230	428
	D	48,60	78,14	29,75	45,80	17,94	.
DORFGEBIET	A	4 141	2 926	724	19	429	43
	B	4 253 527	2 367 787	1 342 475	43 064	449 730	50 471
	D	76,08	117,90	28,97	18,25	8,86	15,69
REGIERUNGSBEZIRKE STUTTGART							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	105	88	-	-	16	1
	B	104 267	94 202			9 426	639
	D	232,26	254,93			18,80	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	4 234	3 560	571	2	94	7
	B	3 372 545	2 667 112	658 298	1 277	40 644	5 214
	D	161,45	190,19	54,52	.	18,02	43,58
INDUSTRIEGEBIET	A	53	8	7	33	5	-
	B	144 765	15 199	10 453	117 230	1 883	
	D	56,00	72,24	36,78	56,25	15,56	
DORFGEBIET	A	1 028	670	128	1	199	30
	B	994 364	489 441	345 946	5 800	128 218	24 959
	D	103,55	191,66	22,02	.	9,86	8,48
KARLSRUHE							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	101	101	-	-	-	-
	B	118 688	118 688				
	D	254,34	254,34				
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 450	2 107	307	-	34	2
	B	1 902 173	1 577 289	299 626		23 532	1 726
	D	161,11	181,54	65,75		16,84	.
INDUSTRIEGEBIET	A	78	9	9	59	1	-
	B	211 816	29 504	13 666	167 630	1 016	
	D	44,08	28,99	63,89	44,99	.	
DORFGEBIET	A	550	461	77	-	8	4
	B	546 919	463 371	75 052		5 387	3 109
	D	97,06	104,51	58,64		27,59	34,75
FREIBURG							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	35	28	-	-	7	-
	B	36 236	27 458			8 778	
	D	146,63	156,85			114,68	
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	1 683	1 289	317	4	62	11
	B	1 725 299	1 153 827	488 653	21 777	36 726	24 316
	D	82,05	105,94	34,93	26,40	28,98	25,02
INDUSTRIEGEBIET	A	114	18	19	73	3	1
	B	321 465	55 492	37 118	226 751	1 676	428
	D	50,87	106,92	16,78	42,94	20,10	.
DORFGEBIET	A	1 505	1 031	373	18	80	3
	B	1 417 250	818 603	493 007	37 264	63 692	4 664
	D	76,54	111,97	31,20	19,37	8,98	30,35
TUEBINGEN							
GESCHAFTSGEBIET, AUCH MIT WOHNGBIET GEMISCHT	A	33	26	-	-	6	1
	B	27 907	13 327			13 667	513
	D	135,20	245,46			26,03	.
WOHNGBIET, OFFENE UND GESCHLOSSENE BAUWEISE	A	2 825	2 350	418	1	48	6
	B	2 743 111	1 935 413	759 442	1 000	32 513	14 743
	D	101,31	120,62	56,85	.	29,88	17,35
INDUSTRIEGEBIET	A	67	12	8	45	2	-
	B	165 273	25 559	20 625	109 434	9 655	
	D	43,52	75,91	26,93	41,77	.	
DORFGEBIET	A	1 058	764	146	-	142	6
	B	1 294 994	596 372	428 470		252 433	17 719
	D	45,62	75,90	26,82		7,92	18,62

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM.

3. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Veräußern und Erwerbem

Erwerber	Veräußerer								Summe Erwerber	
	Natürliche Personen	Juristische Personen	davon					Sonstige Juristische Personen		
			Bund	Land	Gemeinde (Gv)	Wohnungsunternehmen gemeinnützige	sonstige			
BAULAND INSGESAMT										
NATUERLICHE PERSONEN	A	5 291	7 639	14	102	6 145	276	630	472	12 930
	B	4 080 116	5 840 597	17 804	110 937	4 763 883	164 241	352 734	430 998	9 920 713
	D	149,50	83,44	41,94	70,38	66,75	171,39	250,49	102,76	110,61
JURISTISCHE PERSONEN	A	2 302	687	16	42	385	49	67	128	2 989
	B	3 125 706	2 080 653	25 630	89 686	959 656	216 500	169 327	619 854	5 206 359
	D	98,45	141,04	73,44	74,32	133,65	356,45	286,51	49,95	115,47
DAVON BUND	A	41	11	-	4	3	-	-	4	52
	B	76 907	226 210	-	21 240	3 014	-	-	201 956	303 117
	D	9,97	7,91	-	9,34	37,61	-	-	7,31	8,43
LAND	A	176	30	3	-	21	-	-	6	206
	B	66 958	76 272	2 118	-	43 048	-	-	31 106	143 230
	D	16,67	13,25	35,84	-	17,78	-	-	5,44	14,85
GEMEINDE (GV)	A	1 181	113	9	15	10	7	9	63	1 294
	B	2 003 921	322 549	13 600	11 714	21 088	10 209	26 528	239 410	2 326 470
	D	26,54	41,01	34,44	15,27	57,87	45,23	88,23	35,74	28,55
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	104	151	1	18	109	13	7	3	255
	B	114 463	542 608	1 082	20 271	363 156	129 573	26 176	2 350	657 071
	D	221,64	182,86	.	211,96	131,77	295,14	323,12	93,98	189,62
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	616	228	1	4	139	22	43	19	844
	B	598 519	516 691	720	29 514	268 959	70 787	104 039	42 672	1 115 210
	D	308,19	249,28	.	61,36	164,61	536,66	314,14	279,40	280,90
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	184	154	2	1	103	7	8	33	338
	B	264 938	396 323	8 110	6 947	260 391	5 931	12 584	102 360	661 261
	D	161,65	124,65	.	.	130,69	80,59	399,89	84,14	139,47
SUMME VERAEUSSERER	A	7 593	8 326	30	144	6 530	325	697	600	15 919
	B	7 205 822	7 921 250	43 434	200 623	5 723 539	380 741	522 061	1 050 852	15 127 072
	D	127,36	98,57	60,53	72,14	77,97	276,62	262,17	71,61	112,28
BAUREIFES LAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	4 497	6 574	7	75	5 192	262	609	429	11 071
	B	3 193 621	4 725 668	11 734	49 711	3 810 939	153 719	330 416	373 149	7 923 289
	D	173,40	94,46	40,17	122,29	74,72	178,44	262,65	110,52	126,28
JURISTISCHE PERSONEN	A	978	473	4	20	294	42	60	53	1 451
	B	1 054 478	1 103 096	9 912	25 188	615 343	196 001	154 441	102 205	2 157 568
	D	234,31	228,83	134,98	222,65	173,95	377,71	295,92	182,95	231,51
DAVON BUND	A	1	1	-	-	1	-	-	-	2
	B	783	694	-	-	694	-	-	-	1 477
	D	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LAND	A	5	1	-	-	1	-	-	-	6
	B	1 360	215	-	-	215	-	-	-	1 575
	D	118,39	.	.	.	.	.	.	.	238,74
GEMEINDE (GV)	A	182	27	-	2	3	4	7	11	209
	B	293 604	59 225	-	1 229	2 269	7 878	25 283	22 566	352 829
	D	44,82	84,50	-	.	119,16	48,34	91,12	87,21	51,48
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	85	133	1	16	95	12	6	3	218
	B	90 280	371 952	1 082	19 582	211 959	115 592	21 387	2 350	462 232
	D	249,21	219,00	.	214,14	161,17	306,62	340,63	93,98	224,90
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	569	209	1	2	128	22	40	16	778
	B	499 129	462 113	720	4 377	250 889	70 787	95 312	40 028	961 242
	D	345,76	270,34	.	.	171,36	536,66	326,35	284,53	309,50
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	136	102	2	-	66	4	7	23	238
	B	169 322	208 891	8 110	-	149 317	1 744	12 459	37 261	378 213
	D	228,04	195,27	.	.	196,72	126,39	401,89	137,43	209,94
SUMME VERAEUSSERER	A	5 475	7 047	11	95	5 486	304	669	482	12 522
	B	4 248 099	5 832 758	21 646	74 899	4 426 282	349 720	484 857	475 354	10 080 857
	D	188,52	119,87	83,58	156,04	88,52	290,12	273,25	126,09	148,80
ROHBAULAND										
NATUERLICHE PERSONEN	A	752	965	4	17	876	14	20	38	1 721
	B	800 319	822 917	4 413	10 391	730 418	10 522	21 639	45 534	1 623 236
	D	63,06	38,74	44,31	71,14	35,77	68,46	66,87	58,24	50,73
JURISTISCHE PERSONEN	A	587	72	1	5	34	4	5	23	659
	B	1 625 615	381 505	1 709	26 082	181 113	16 412	13 641	142 548	2 007 120
	D	30,26	67,14	.	22,31	83,39	174,81	203,48	28,28	37,27
DAVON BUND	A	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	B	6 590	-	-	-	-	-	-	-	6 590
	D	24,18	-	-	-	-	-	-	-	24,18
LAND	A	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	B	2 784	-	-	-	-	-	-	-	2 784
	D	29,96	-	-	-	-	-	-	-	29,96
GEMEINDE (GV)	A	493	22	1	1	2	1	-	17	515
	B	1 440 746	138 706	1 709	256	3 782	1 284	-	131 675	1 579 452
	D	22,96	23,51	.	.	.	.	.	22,17	23,01
GEMEINNUETZIG. WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	17	18	-	2	14	1	1	-	35
	B	21 302	170 656	-	689	151 197	13 981	4 789	-	191 958
	D	101,45	104,11	.	.	90,55	.	.	.	103,81
SONSTIGES WOHNUNGSUNTERNEHMEN	A	46	17	-	2	9	-	3	3	63
	B	96 332	47 352	-	25 137	10 844	-	8 727	2 644	143 684
	D	122,72	72,52	.	.	78,00	.	180,78	201,63	106,18
SONSTIGE JURISTISCHE PERSONEN	A	23	15	-	-	9	2	1	3	38
	B	57 861	24 791	-	-	15 290	1 147	125	8 229	82 652
	D	32,65	46,56	.	.	34,84	.	.	70,37	36,82
SUMME VERAEUSSERER	A	1 339	1 041	5	22	910	18	25	61	2 380
	B	2 425 934	1 204 422	6 122	36 473	911 531	26 934	35 280	188 082	3 630 356
	D	41,08	47,74	73,81	36,22	45,23	133,26	119,69	35,53	43,29

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

4. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes nach Gemeindegrößenklassen

Preisgruppe DM je m ² bis unter DM je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 2000	2000 bis 5000	5000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zusammen
UNTER 1 A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 2 A	-	2	8	1	-	-	-	-	-	11
B	-	933	5 610	3 000	-	-	-	-	-	9 543
2 - 5 A	19	28	22	46	13	-	-	-	-	128
B	36 229	40 620	63 486	31 506	44 409	-	-	-	-	216 250
5 - 10 A	55	152	94	61	13	2	4	-	-	381
B	271 279	228 499	108 474	60 865	26 596	8 596	6 005	-	-	710 314
10 - 15 A	120	311	248	109	21	1	16	2	-	828
B	259 449	322 147	291 683	127 342	36 646	13 405	20 731	19 383	-	1 090 786
15 - 20 A	85	272	234	114	53	5	14	-	-	777
B	221 148	330 176	246 882	199 258	94 862	12 163	33 308	-	-	1 137 797
20 - 25 A	90	244	152	133	52	38	2	-	-	711
B	93 132	276 785	192 081	175 298	93 921	52 641	13 982	-	-	897 840
25 - 30 A	62	219	153	112	27	32	5	1	-	611
B	52 856	234 039	176 101	161 221	29 974	43 275	12 376	2 147	-	711 989
30 - 35 A	67	161	158	133	75	14	3	1	-	612
B	61 153	162 464	155 708	156 634	74 782	11 209	2 700	275	-	624 925
35 - 40 A	43	131	133	75	107	9	8	-	-	506
B	36 938	121 765	110 982	98 997	89 637	19 033	30 506	-	-	507 858
40 - 45 A	50	189	121	134	59	12	-	1	-	566
B	35 589	166 275	101 141	114 232	72 788	16 426	-	148	-	506 595
45 - 50 A	58	111	103	88	32	13	2	1	-	408
B	50 221	116 785	136 055	87 318	49 327	17 787	1 795	690	-	459 578
50 - 75 A	174	539	575	429	285	56	45	2	1	2 106
B	138 101	462 046	483 211	379 334	273 967	58 412	69 473	1 447	2 780	1 868 771
75 - 100 A	82	363	279	276	305	52	36	1	2	1 396
B	59 318	290 974	219 769	242 127	251 952	180 014	60 220	886	2 827	1 308 087
100 - 150 A	63	425	448	356	398	72	90	12	3	1 867
B	42 085	305 798	373 072	306 521	340 345	67 078	94 456	9 109	6 846	1 545 310
150 - 200 A	22	230	285	323	236	39	39	26	2	1 202
B	21 226	160 364	196 830	200 856	199 831	47 899	35 705	68 144	1 288	932 143
200 - 300 A	57	241	455	328	290	93	123	44	7	1 638
B	34 502	152 953	304 643	233 058	203 112	78 376	78 641	51 653	28 016	1 164 954
300 - 400 A	43	158	183	193	162	83	57	73	8	960
B	28 294	94 012	108 896	107 397	96 149	68 019	32 544	82 406	10 910	628 627
400 - 500 A	18	39	78	118	99	77	40	30	9	508
B	9 016	18 802	64 720	56 975	55 403	42 568	39 489	17 214	10 960	315 147
500 OD.-MEHR A	5	25	85	139	138	128	53	37	89	703
B	1 913	10 170	78 675	71 688	83 508	97 058	28 328	36 069	82 745	490 154

FLAECHEANTEILE IN PROZENT DER INSGESAMT UEBEREIGNETEN FLAECHE

UNTER 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 - 2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
2 - 5	2,5	1,2	1,9	1,1	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4
5 - 10	18,7	6,5	3,2	2,2	1,3	1,0	1,1	0,0	0,0	4,7
10 - 15	17,9	9,2	8,5	4,5	1,7	1,6	3,7	6,7	0,0	7,2
15 - 20	15,2	9,4	7,2	7,1	4,5	1,5	5,9	0,0	0,0	7,5
20 - 25	6,4	7,9	5,6	6,2	4,4	6,3	2,5	0,0	0,0	5,9
25 - 30	3,6	6,7	5,2	5,7	1,4	5,2	2,2	0,7	0,0	4,7
30 - 35	4,2	4,6	4,6	5,6	3,5	1,3	0,5	0,1	0,0	4,1
35 - 40	2,5	3,5	3,2	3,5	4,2	2,3	5,4	0,0	0,0	3,4
40 - 45	2,5	4,8	3,0	4,1	3,4	2,0	0,0	0,1	0,0	3,3
45 - 50	3,5	3,3	4,0	3,1	2,3	2,1	0,3	0,2	0,0	3,0
50 - 75	9,5	13,2	14,1	13,5	12,9	7,0	12,4	0,5	1,9	12,4
75 - 100	4,1	8,3	6,4	8,6	11,9	21,6	10,7	0,3	1,9	8,6
100 - 150	2,9	8,7	10,9	10,9	16,1	8,0	16,9	3,1	4,7	10,2
150 - 200	1,5	4,6	5,8	7,1	9,4	5,7	6,4	23,5	0,9	6,2
200 - 300	2,4	4,4	8,9	8,3	9,6	9,4	14,0	17,8	19,1	7,7
300 - 400	1,9	2,7	3,2	3,8	4,5	8,2	5,8	28,5	7,5	4,2
400 - 500	0,6	0,5	1,9	2,0	2,6	5,1	7,0	5,9	7,5	2,1
500 OD.-MEHR	0,1	0,3	2,3	2,5	3,9	11,6	5,1	12,5	56,5	3,2
INSGESAMT	100,0	99,8*	100,1*	99,9*	99,7*	99,9*	99,9*	99,9*	100,0	99,9*

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m².

5. Streuung der Kaufwerte nach ausgewählten Grundstücksarten im Land und in den Regierungsbezirken

Preisgruppe DM je m ² bis unter DM je m ²	Baden-Württemberg		Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 1 A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 2 A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 - 5 A	1	26	-	16	1	4	-	2	-	4
B	814	100 352		73 268	814	1 796		3 552		21 736
5 - 10 A	82	176	33	64	20	41	12	35	17	36
B	72 582	285 665	33 747	107 171	10 058	35 503	8 895	57 226	19 882	85 765
10 - 15 A	413	264	134	72	52	36	71	88	156	68
B	419 187	507 509	147 367	214 420	67 842	34 153	59 101	147 035	144 877	111 901
15 - 20 A	333	306	80	102	42	27	85	101	126	76
B	442 598	546 726	61 945	137 214	180 435	27 946	79 440	228 761	120 778	152 805
20 - 25 A	367	248	90	49	53	21	107	84	117	94
B	317 157	502 683	87 505	71 070	38 354	25 633	88 837	146 075	102 461	259 905
25 - 30 A	388	144	138	39	61	20	70	53	119	32
B	364 568	234 036	132 619	48 947	50 480	28 531	90 689	87 283	90 780	69 275
30 - 35 A	408	162	161	59	24	16	112	62	111	25
B	399 515	174 896	137 497	45 373	26 552	12 234	105 768	67 899	129 698	45 390
35 - 40 A	349	121	89	65	51	15	78	22	131	19
B	305 935	147 945	74 505	58 104	43 119	15 238	77 198	55 499	111 113	19 104
40 - 45 A	436	87	157	20	55	16	110	33	114	18
B	378 431	96 178	126 184	28 213	50 653	15 548	95 437	34 770	106 157	17 647
45 - 50 A	317	69	84	12	41	22	82	19	110	16
B	295 423	110 359	70 766	11 622	33 910	25 503	90 917	21 801	99 830	51 433
50 - 75 A	1 766	251	540	43	191	63	469	79	566	66
B	1 412 403	324 577	428 382	62 373	149 814	61 007	381 501	70 541	452 706	130 656
75 - 100 A	1 233	132	394	28	218	25	283	47	338	32
B	1 014 506	248 733	321 738	30 765	160 957	37 729	257 278	29 771	274 533	150 468
100 - 150 A	1 643	199	437	54	424	34	314	68	468	43
B	1 328 195	172 471	347 538	46 349	329 941	28 395	269 330	54 457	381 386	43 270
150 - 200 A	1 096	89	304	41	422	15	186	14	184	19
B	841 038	73 706	217 114	28 274	333 337	11 757	147 390	13 192	143 197	20 483
200 - 300 A	1 545	85	581	31	524	31	191	2	249	21
B	1 071 513	88 606	373 701	44 995	351 275	22 894	169 216	916	177 321	19 801
300 - 400 A	947	12	398	6	277	5	93	-	179	1
B	620 665	7 740	224 221	3 710	206 848	3 200	70 339	-	119 257	830
400 - 500 A	503	3	213	3	151	-	44	-	95	-
B	313 281	1 220	133 570	1 220	99 157	-	27 602	-	52 952	-
500 OD.-MEHR A	695	6	493	2	71	2	59	-	72	2
B	483 046	6 954	347 555	1 609	55 306	1 277	36 442	-	43 743	4 068

FLÄCHENANTEILE IN PROZENT DER JE GRUNDSTUECKSART UEBEREIGNETEN FLÄCHE

UNTER 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1 - 2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2 - 5	0,0	2,8	0,0	7,2	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0	1,8
5 - 10	0,7	7,9	1,0	10,6	0,5	9,1	0,4	5,6	0,8	7,1
10 - 15	4,2	14,0	4,5	21,1	3,1	8,8	2,9	14,4	5,6	9,3
15 - 20	4,4	15,1	1,9	13,5	8,2	7,2	3,9	22,5	4,7	12,6
20 - 25	3,1	13,8	2,7	7,0	1,8	6,6	4,3	14,3	4,0	21,5
25 - 30	3,6	6,4	4,1	4,8	2,3	7,3	4,4	8,6	3,5	5,7
30 - 35	4,0	4,8	4,2	4,5	1,2	3,2	5,1	6,7	5,0	4,1
35 - 40	3,0	4,1	2,3	5,7	2,0	3,9	3,8	5,4	4,3	1,6
40 - 45	3,8	2,6	3,9	2,8	2,3	4,0	4,6	3,4	4,1	1,5
45 - 50	2,9	3,0	2,2	1,1	1,5	6,6	4,4	2,1	3,9	4,3
50 - 75	14,0	8,9	13,1	6,1	6,8	15,7	18,6	6,9	17,6	10,8
75 - 100	10,1	6,9	9,9	3,0	7,4	9,7	12,5	2,9	10,7	12,5
100 - 150	13,2	4,8	10,6	4,6	15,1	7,3	13,1	5,3	14,8	3,6
150 - 200	8,3	2,0	6,6	2,8	15,2	3,0	7,2	1,3	5,6	1,7
200 - 300	10,6	2,4	11,4	4,4	16,0	5,9	8,2	0,1	6,9	1,6
300 - 400	6,2	0,2	6,9	0,4	9,5	0,8	3,4	0,0	4,6	0,1
400 - 500	3,1	0,0	4,1	0,1	4,5	0,0	1,3	0,0	2,1	0,0
500 OD.-MEHR	4,8	0,2	10,6	0,2	2,5	0,3	1,8	0,0	1,7	0,3
INSGESAMT	100,0	99,9*	100,0	99,9*	99,9*	99,9*	99,9*	99,8*	99,9*	100,1*

* ABWEICHUNGEN VON 100,0 PROZENT BEI INSGESAMT SIND RUNDUNGSBEDINGT

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m².

6. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Gemeindegrößenklassen und ausgewählten Grundstücksarten in den Regierungsbezirken

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner			Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
			Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland	Baureifes Land	Rohbauland
UNTER 2 000	A	168	42	105	37	212	92	328	57	
	B	139 768	154 894	206 650	24 726	172 307	122 442	262 207	117 538	
	D	82,75	24,65	70,06	100,05	73,56	21,47	50,41	15,61	
2 000 BIS UNTER 5 000	A	917	255	482	96	722	256	702	162	
	B	669 628	318 559	367 181	75 873	570 738	336 264	568 333	351 546	
	D	120,05	28,46	93,93	32,36	92,51	26,78	72,06	25,69	
5 000 BIS UNTER 10 000	A	1 200	101	579	116	502	141	770	137	
	B	915 227	144 086	440 467	130 333	399 028	226 120	643 303	192 178	
	D	155,48	38,10	156,38	78,15	98,03	34,43	96,37	45,93	
10 000 BIS UNTER 20 000	A	875	129	637	52	412	90	594	140	
	B	641 602	143 356	468 324	55 947	416 486	158 280	465 903	261 273	
	D	166,38	60,62	159,82	54,82	79,93	33,92	119,18	47,87	
20 000 BIS UNTER 50 000	A	593	145	535	81	326	113	427	50	
	B	410 718	158 723	360 112	90 602	284 774	149 174	351 916	87 720	
	D	279,08	58,90	168,09	61,55	127,85	50,49	121,98	42,29	
50 000 BIS UNTER 100 000	A	357	24	-	-	108	14	195	18	
	B	295 065	73 585	-	-	110 616	24 583	151 643	147 735	
	D	232,93	41,59	-	-	200,13	22,12	352,31	118,47	
100 000 BIS UNTER 200 000	A	106	4	122	-	84	3	136	8	
	B	72 330	3 574	87 259	-	101 431	1 915	127 366	50 147	
	D	236,50	190,98	331,00	-	273,19	107,73	124,61	36,02	
200 000 BIS UNTER 500 000	A	-	-	218	11	-	-	-	-	
	B	-	-	258 859	10 863	-	-	-	-	
	D	-	-	323,34	111,89	-	-	-	-	
500 000 UND MEHR	A	110	6	-	-	-	-	-	-	
	B	121 616	17 920	-	-	-	-	-	-	
	D	696,47	208,30	-	-	-	-	-	-	

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreise je m² in DM.

7. Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland nach Lage der Grundstücke, ausgewählten Grundstücksarten und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern		Bauland insgesamt		Davon					
		Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland	
				Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk	Engeres Stadtgebiet	Randbezirk
Stuttgart	A	-	121	-	110	-	6	-	5
	B		146 372		121 616		17 920		6 836
	D		610,24		696,47		208,30		129,80
Mannheim	A	13	131	13	123	-	6	-	2
	B	19 483	190 336	19 483	165 319		5 168		19 849
	D	734,38	224,89	734,38	253,37		56,54		.
Karlsruhe	A	6	81	6	76	-	5	-	-
	B	1 406	78 346	1 406	72 651		5 695		.
	D	661,81	350,98	661,81	365,78		162,12		.
Freiburg im Breisgau	A	53	66	40	44	-	3	13	19
	B	46 091	107 998	33 368	68 063		1 915	12 723	38 020
	D	357,68	124,91	473,81	174,83		107,73	53,10	36,40
Heidelberg	A	52	67	52	63	-	-	-	4
	B	44 519	44 972	44 519	37 324				7 648
	D	418,21	195,63	418,21	218,88				82,16
Heilbronn	A	2	120	2	104	-	4	-	12
	B	946	83 877	946	71 384		3 574		8 919
	D	.	201,76	.	225,32		190,98		17,53
Ulm	A	7	163	5	131	-	8	2	24
	B	767	225 673	613	126 753		50 147	154	48 773
	D	1 914,82	79,36	1 858,19	116,23		36,02	.	28,09
Pforzheim	A	1	6	1	6	-	-	-	-
	B	1 057	4 359	1 057	4 359				
	D	.	310,97	.	310,97				
Sindelfingen	A	7	9	7	9	-	-	-	-
	B	2 414	5 744	2 414	5 744				
	D	799,95	563,06	799,95	563,06				
Esslingen am Neckar	A	1	56	1	53	-	3	-	-
	B	881	61 462	881	44 512		16 950		
	D	.	424,83	.	564,49		58,06		
Ludwigsburg	A	-	47	-	44	-	3	-	-
	B		32 466		30 358		2 108		
	D		500,25		517,56		251,00		
Göppingen	A	8	33	8	23	-	9	-	1
	B	6 226	25 650	6 226	16 078		7 172		2 400
	D	539,51	201,62	539,51	266,16		100,98		.
Offenburg	A	-	20	-	19	-	-	-	1
	B		15 912		11 858				4 054
	D		177,63		170,89				.
Aalen	A	-	147	-	145	-	2	-	-
	B		136 624		114 085		22 539		
	D		58,07		67,00		.		
Schwäbisch Gmünd	A	-	74	-	67	-	7	-	-
	B		99 583		74 767		24 816		
	D		75,97		94,08		21,43		
Villingen-Schwenningen	A	9	51	9	35	-	14	-	2
	B	6 291	74 147	6 291	33 331		24 583		16 233
	D	539,14	47,22	539,14	69,17		22,12		.
Konstanz	A	9	39	9	36	-	-	-	3
	B	18 066	42 956	18 066	41 070				1 886
	D	322,07	202,10	322,07	209,28				45,64
Reutlingen	A	8	139	8	124	-	13	-	2
	B	998	241 035	998	95 862		140 553		4 620
	D	581,06	189,73	581,06	323,63		102,17		.
Tübingen	A	2	50	2	46	-	3	-	1
	B	206	44 233	206	37 022		5 672		1 539
	D	.	480,83	.	492,84		519,32		.
Friedrichshafen	A	1	16	1	14	-	2	-	-
	B	669	18 396	669	16 886		1 510		
	D	.	182,93	.	187,69		.		
Heidenheim an der Brenz*	A	78		69		8		1	
	B	106 774		63 975		39 088		3 711	
	D	65,07		87,93		31,75		.	
Albstadt*	A	61		53		7		1	
	B	51 934		39 957		10 083		1 894	
	D	87,42		100,22		37,12		.	
Ravensburg*	A	93		91		2		-	
	B	81 436		74 194		7 242			
	D	118,75		126,80		.			

*Eine Aufgliederung nach engeren Stadtgebieten und Randbezirken sind für diese drei Gemeinden nicht möglich.

A = Zahl der Fälle, B = Übereignete Fläche in m², D = Durchschnittspreis je m² in DM